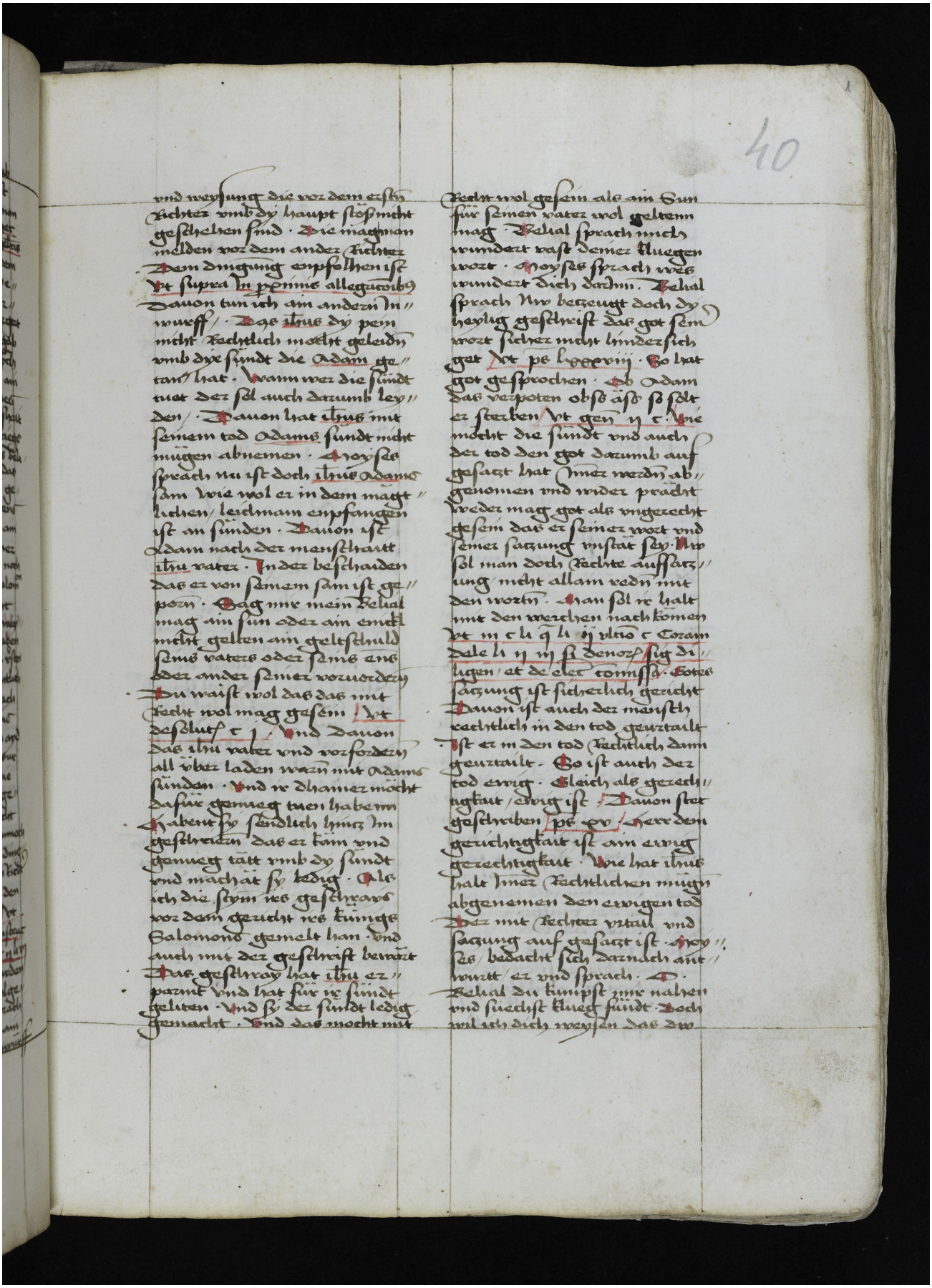
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



40

und weysung die vor dem ersten
richter umb dy haupt stoßmeht
geschehen sind · Die magman
melden vor dem andern richter
Dem dingung enpfolhen ist
vt supra in penne allegacioib
Dauon tun ich ain andern in
wurff · Das ihus dy pein
mecht rechtlich mocht geleidn
umb dye sündt die Adam ge
tan hat · Wann wer die sündt
nat der sol auch darumb ley
den · Dauon hat ihus mit
semem tod Adams sundt mecht
mugen abnemen · Hoyses
sprach nu ist doch ihus Adams
sam wie wol er in dem magt
lichen leichmann enpfangen
ist an sünden · Dauon ist
Adam nach der menschhaitt
ihu vater · Inder beschaiden
das er von semem sam ist ge
porn · Sag mir mein Sehial
mag ain sun oder ain enckl
mecht gelten ain geltschuld
sims vaters oder sims ene
oder ander simer vorvordern
Du waist wol das das nit
recht wol mag gesein / vt
dessluss c / Und dauon
das ihu vater und vorfordern
all über laden wazn mit Adams
sünden · Und er dhamer mocht
dafür genueg tuen habem
Haben sy sündlich hinz im
gestrickn das er tün und
genueg tätt umb dy sündt
und machat sy ledig · Als
ich die sym nes gestreys
vor dem gericht nes künigs
Salomond gemelt han · und
auch mit der geschrift bewärt
Das gestreys hat ihu er
parmt und hat für er sündt
gelten · Und sy der sündt ledig
gemacht · Und das macht mit
recht wol gesein als ain Sun
für semen vater wol geltem
mag · Sehial sprach mich
wundert vast deiner tuegen
wort · Hoyses sprach wes
wundert dich darum · Sehial
sprach Nu bezeugt doch dy
heylig geschrift das got sein
wort sicher mecht hinder sich
get / vt pe l. ooeriij · So hat
got gesprochen · Ob Adam
das verpoten obst äst so solt
er sterben / vt gen ij c · Ine
mocht die sündt und auch
der tod den got darumb auf
gesatzt hat / mer werdn ab
genomen und wider prächt
weder mag got als ungerecht
gesein das er seiner wort und
seiner satzung mistat say · Nu
sol man doch rechte auffsatz
ung mecht allam redn mit
den worten · Man sol er halt
mit den werchen nach komen
vt m c li q li ij vlto c Coram
dale li ij m si denorf sig di
ligen / et de eler commsd · Gotes
satzung ist sicherlich gerecht
Dauon ist auch der mensch
rechtlich in den tod geurtailt
ist er in den tod rechtlich dann
geurtailt · So ist auch der
tod ewig · Gleich als gerech
ntigkait / ewig ist / Dauon ster
geschriben / pe ev / Herr dein
gerechtigkait ist ain ewig
gerechtigkait · Ine hat ihus
halt mer rechtlichen mugen
abgenemen den ewigen tod
Der mit rechter vrtail und
satzung auf gesatzt ist · Hoy
ses / bedacht sich darnach ant
wurtt er und sprach · O ·
Sehial du kumpst zum nahen
und siechst tuegt sündt · Doch
wil ich dich weysen das du